



Online-Anmeldung

www.ukdd.de/pso-jahrestagung-2022

Gebühren	
Tagungsgebühr	200,00 EUR
Ermäßigte Tagungsgebühr	100,00 EUR
<ul style="list-style-type: none"> für PJler, Psychologinnen und Psychologen im Praktikum und Studierende. Bitte senden Sie den entsprechenden Nachweis an: Katrin.Hospodarz@ukdd.de 	
Tageskarten	110,00 EUR

Bitte beachten Sie:

- Bei vor-Ort-Zahlung an der Veranstaltungskasse erheben wir einen Aufschlag von 10 EUR auf die Tagungsgebühr.
- Wir behalten uns vor, pandemiebedingt auf eine Online-Veranstaltung auszuweichen.

Eine **schriftliche Abmeldung** von der Veranstaltung und die damit verbundene Rückerstattung der Gebühr (abzgl. 30 EUR Bearbeitungsgebühr) ist nur **bis zum 7. September 2022** möglich!

Bei späteren Abmeldungen werden keine Kosten erstattet, es ist jedoch möglich, eine andere Person als Teilnehmer*in zu benennen.

Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Frau Katrin Hospodarz (Ansprechpartnerin der Tagungsorganisation).

Nach Ihrer verbindlichen Online-Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, in der Sie über die Zahlungsmodalitäten informiert werden. Die zur Überweisung der Tagungsgebühr notwendige Bankverbindung erhalten Sie in dieser E-Mail.

Anmeldeschluss ist der 19. September 2022.



Tagungsort

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Fetscherstraße 74 | 01307 Dresden
Medizinisch-Theoretisches Zentrum (MTZ, Haus 91)
Zugang: Fiedlerstraße 42 | 01307 Dresden

Wissenschaftliche Organisation

Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik am Universitätsklinikum Dresden
Prof. Dr. med. Kerstin Weidner,
Dr. phil. Andrea Keller,
Dr. rer. medic. René Noack,
Dr. rer. medic. Silvia Wolff

Tagungsorganisation

Frau Katrin Hospodarz
E-Mail: Katrin.Hospodarz@ukdd.de
Telefon: 0351 458-19148

Die Abstracts zu den angebotenen Vorträgen und Workshops sowie Informationen zu den Referenten finden Sie im Internet unter: www.ukdd.de/pso-jahrestagung-2022

Für die Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Die Carl Gustav Carus Management GmbH zeichnet als Veranstalter für die vertragliche und finanzielle Abwicklung dieser Veranstaltung verantwortlich: www.carus-management.de

Ihre persönlichen Daten werden gem. Datenschutzgrundverordnung verarbeitet und im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

23. Jahrestagung

der Klinik und Poliklinik für
Psychotherapie und Psychosomatik

Facetten der therapeutischen Beziehung

23.-24.09. 2022
in Dresden



©Titelbild: Mareen Wagner: „Out of Box“

Kooperationspartner:

- VAMED Rehaklinik Schwedenstein GmbH – Fachklinik für Psychosomatische Medizin
- Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Görlitz
- Städtisches Klinikum Dresden – Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie (Weißer Hirsch)

lehmanns
media

dg
pm
Deutsche Gesellschaft für
Psychosomatische Medizin und
Ärztliche Psychotherapie (DGPM) e.V.

Programm

FREITAG | 23. SEPTEMBER 2022

13:00 Uhr **Ankommen und Anmeldung**

Moderation: Dr. rer. medic. Silvia Wolff & Dr. phil. Andrea Keller, Dresden

14:00 Uhr **Eröffnung**
Prof. Dr. med. Kerstin Weidner

14:10 Uhr **Das Ringen um die Erwartung**
Dr. med. Wolfgang Merkle, Frankfurt am Main

15:05 Uhr **Highlights der Psychotherapieforschung zur therapeutischen Beziehung**
Dr. rer. medic. René Noack & Dipl.-Psych. Peter Beiling, Dresden

16:00 Uhr **Pause**

16:30 – 18:45 Uhr ▶ **Workshops F1 – F9**

F1 **Die therapeutische Beziehung als Wegbereiter der Mentalisierung**
Dr. med. Wolfgang Merkle, Frankfurt am Main

F2 **Was treibt mich wirklich an? Techniken zur Bearbeitung von Alienation**
Dr. rer. medic. René Noack & Dipl.-Psych. Peter Beiling, Dresden

F3 **Therapieziele und therapeutische Beziehung**
PD Dr. phil. Karin Pöhlmann, Dresden

F4 **Gewaltprävention und Deeskalation im Klinikalltag**
Rene Wallisch, Dresden

F5 **Die therapeutische Beziehung in der Schematherapie – Besonderheiten körperorientiert erfahren**
Körper- und Tanztherapeutin (@BTD) Rachel Raoul & Dipl.-Psych. Anke Förster, Dresden

Programm

F6 **Selbstbegegnung in der therapeutischen Beziehung – Ein kunsttherapeutischer Workshop**
Dipl. Kunsttherapeutin Anne Walther, Dresden

F7 **Therapeutische Beziehung im interkulturellen Kontext: Ressourcen und Barrieren**
Dr. med. Rayshat Liyanov, Pulsnitz

F8 **Zwischen Mitgefühl und Überforderung – Beziehungsgestaltung zu Patientinnen und Patienten mit Persönlichkeitsstörungen**
Dr. phil. Juliane Paul & Linda Sipos; M. Sc. Psych., Dresden

F9 **Ein Spagat zwischen Kindheit und Erwachsensein – therapeutische Beziehung in der Transitionsphase**
Dr. med. Svetlana Yarina & Dipl.-Psych. Thomas Keil, Dresden

SAMSTAG | 24. SEPTEMBER 2022

08:30 Uhr **Ankommen und Anmeldung**

Moderation: Prof. Dr. med. Kerstin Weidner & Dr. rer. medic. René Noack Dresden

09:00 Uhr **Geimpft, genesen, getestet und dann? Therapeutische Beziehung in Zeiten von Corona**
Univ.-Prof. Dr. med. Martin Anton Teufel, Essen

09:55 Uhr **Pause**

10:10 – 12:25 Uhr ▶ **Workshops S1 – S9**

12:25 Uhr **Pause**

13:10 Uhr **Psychotherapie im Spannungsfeld zwischen Agency und Alliance**
Prof. Dr. med. Ulrike Dinger-Ehrenthal, Düsseldorf

14:05 Uhr **Verabschiedung und Ausblick 2023**

14:15 Uhr **Veranstaltungsende**

Programm

S1 **Beziehung und Bezug: Was hat uns die Pandemie gelehrt?**
Univ.-Prof. Dr. med. Martin Anton Teufel, Essen

S2 **Das Spannungsfeld zwischen Agency und Alliance – praktische Aspekte der therapeutischen Beziehungsgestaltung**
Prof. Dr. med. Ulrike Dinger-Ehrenthal, Düsseldorf

S3 **Beziehungsanalyse**
Prof. Dr. med. Peter Joraschky, Erlangen

S4 **Das progressive therapeutische Spiegelbild – Eine kunsttherapeutische Methode**
Dipl.- Kunsttherapeutin Maria Payer, Dresden

S5 **Frische Prise – Humor in der therapeutischen Beziehung**
Stefan Riedel, Dresden

S6 **Beziehung von Anfang bis Ende der Therapie – Reflexion zu eigenen Fällen**
Prof. Dr. med. Kerstin Weidner & Dr. phil. Andrea Keller, Dresden

S7 **Mein*e Patient*in versteht mich nicht mehr – was nun?**
Dr. med. Sebastian Seifert, Dresden

S8 **Zusammen ist man stärker!? Ein Drahtseilakt zwischen aktivem Mitmachen und Zuschauen/Hören**
Laura Nowak; Tanz- und Bewegungstherapeutin M.A., Dresden

S9 **Therapeutische Beziehungsgestaltung in der Behandlung (komplex) traumatisierter Patientinnen und Patienten**
Dipl.-Psych. Julia Philippi & Dipl.-Psych. Michael Klose, Dresden

In der Tagungsgebühr ist eine Pausenversorgung mit Getränken und kleinem Imbiss enthalten.